

Verbundkatalog Kalliope

Johst, Hanns

Oberallmannshausen, 1941-02-19

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Der Präsident der
Reichsschrifttumskammer
SS Brigade-Führer.

Oberallmannshausen,

~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~ 19. Februar 1941.
~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~
~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~
~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~

Sehr geehrter lieber Herr Waldemar Bonsels!

Es ist mir ein frohes inneres Bedürfnis, Ihnen zu Ihrem 60. Geburtstage auf das Allerherzlichste zu gratulieren. Ich gedenke dabei dankbar der nachhaltigen Stunden, die ich in nachbarlicher Kameradschaftlichkeit unter Ihrem Dache verleben durfte, und ich weiß, daß Sie die kommenden Jahrzehnte nutzen, um Ihrem reichen Leben die steten, holdesten Gaben Ihrer Kunst einzubringen.

Über das Persönliche hinaus, habe ich die Ehre, Glückwünsche im Namen aller am deutschen Buche Werk tätigen auszusprechen.

Mit dem Zeichen aufrechter Begrüßung und

H e i l H i t l e r !

stets Ihr

Haus Arn

Preuß. Staatsrat.